Itrón

2

Montage- und Bedienungsanleitung Optionskarten CF-Echo II, CF 51, CF 55

> Lieferumfang

- Optionskarte (Variante gemäß Aufdruck) - Montageanleitung - Aufkleber Anschlussschema

> Allgemeines

Wärmezähler-Optionskarten sind Bestandteil eines hochwertigen Messsystems. Um einwandfreie Montage und Funktion zu gewährleisten und die Sicherheits- und Garantiebestimmungen einzuhalten, müssen folgende Hinweise genau beachtet werden.

Sicherheitshinweise

Heizwassernetze und Netzspannungsversorgungen werden bei hohen Temperaturen, hohen Helzwassenietze und verzspannunger betrieben, die bei fehlerhaftem Umgang schwere körperliche Verletzungen verursachen können. Deshalb dürfen die Messgeräte und Zubehör nur von qualifiziertem und geschultem Personal installiert werden. Die Rohrleitungen müssen geerdet sein. Die Netzspannung (Option) muss vor Öffnen des Rechenwerkes abgeschaltet werden.

CE-Zeichen und Schutzklassen

Die Optionskarten für CF-Echo II, CF51 und CF55 und deren Zubehör erfüllen die Anforde rungen der CE-Richtlinien und sind zugelassen in der Umgebungsklasse C (industrielle Anwendungen) entsprechend DIN EN 1434.

> Umgebungstemperatur Rechenwerk:

> Lagertemperatur (ohne Batterie):

> Relative Luftfeuchte: > Schutzklasse Rechenwerk: -10°C...+60°C <95% (im eingebauten Zustand). IP64 nach DIN40050 EN1434 (EN50081-1 / EN 50082-1)

+5°C...+55°C (Innenrauminstallation)

Weitere wichtige Hinweise

> EMV:

> Der Montageort ist so zu wählen, dass die Anschlussleitungen des Durchfluss-Sensors und die Temperaturfühlerkabel nicht in der Nähe von Netzleitungen oder elektromagnetischen Störquellen verlegt werden (min. 50cm Abstand).

- > Kabel nicht an heißen Leitungen verlegen.
- > Das Öffnen von Eichplomben zieht einen Verlust der Eichgültigkeit und Garantie nach sich
- $>\!$ Die Reinigung des Gehäuses darf nur von außen und mit einem weichen, leicht ange feuchteten Tuch ausgeführt werden, keine Reinigungsmittel verwenden.
- > Die Installation muss nach DIN4713 bzw. DIN EN1434 ausgeführt werden



LOJ

1

23

3

0

•••

@@@@@@@

Montage und Inbetriebnahme . Einbau der Option<u>skarte</u>

0

- > Nach Entfernung der Benutzerplomben die seitlichen Gehäuse schrauben lösen und das Gehäuseoberteil abnehmen.
- > Den beiliegenden Aufkleber mit Typenbezeichnung und An schlussschema von innen in das Gehäuseoberteil einkleben.
- > Kabel durch die Kabeldurchführungen in das Gehäuseunterteil einführen. Je nach Kabeldurchmesser und Verfügbarkeit Kabeleinführungen 4 bis 7 verwenden. Kabeldurchführungen:

1.04.25 ±0.75 mm - T.-Fühler (Vorlauf) / Option 2.Ø4.25 ±0.75 mm - T.-Fühler (Rücklauf) / Option 3.Ø6±1 mm2 - Netzanschluss - Option 4.Ø4.25 ±0.75 mm - Option 5.Ø4.25 ±0.75 mm - Option

6.Ø6±1 mm2 – Option / T.-Fühler (Vorlauf)

- 7.Ø6±1 mm2 Option / T.-Fühler (Rücklauf)
- 8 Ø3.75 ±0.75 mm Volumenmessteil
- > Aderenden entsprechend dem Klemmenbelegungsplan (siehe Aufkleber) anschließen.



<u>-8</u>

> /	Ausführungen / Te	chnis	che l	Daten							
Bei pro dau	M-Bus (2-fach M-Bus nur (> Protokoll: > Kabeldurchmesser: > Aderquerschnitt: > Baudrate (wahlweise): > Spannungsversorgung: batteriebetriebenen Geräter Stunde. Werden die Geräte ter eingeschränkt (Netzteil ei erne Wasserzähler (2 getr > Impulseingang > Impulseingang > Impulsgeber > Max. Frequenz > Minimale Impulsdauer > Max. Widerstand Ron > galvanische Trennung	CF 55) s M-Bus 3,5 6 0,2 1 300; 12 4 V 1 beträgt häufiger mpfohler ennte E Charakt Reedkor 5 Hz 100ms 10 kΩ nein	owie R entsprec 5,5mm ,5mm ² 200; 240 2 V DC ² die may ausgele 1). ingänge eristik er itakt, Ope	S 232 chend EN 00 (werks *** (nur R kimale Au esen, so v e) ttsprecher en Collecto	1434-3 sseitig) S 232) slesehäu vird die E nde EN14 r, Open D	ıfigkeit 3atterie 34-2 - rain ode	einmal lebens- 7.1.5 Klas r statisches	 52 53 24 25 MBus 2 HBus 1 IC alias 86 87 81 VZ1 88 R		Anschluss M-BL Anschluss M-BL Anschluss M-BL	O C JS 2 JS 1
2	> Kabeldurchmesser	3,5 6	3,5mm					*	- Xě	Eingang Wasserz	ähler 2
2	> Impulswertigkeiten	1-250 I	_/Impuls	s (progran	nmierbar	, siehe	Tabelle)	 24 25 ^{M-Bus}		Anschluss M-Bl	JS
	Impulswertigkeit (L/Im	o.) 1	2,5	10	25	100	250				
	Dezimalstellen (m3)	2	2	1	1	0	0		0		
	Energie- und Volumenimpuls Impulsausgang Impulsgeber Max. Ausgangsfrequenz Impulslänge Max. Widerstand Ron Max. Abfragespannung Max. Abfragestrom Kabeldurchmesser Aderquerschnitt Impulswertigkeiten	sausgan Charakt galvanis 2 Hz (Im des jew 250ms 20 Ω 30V (Sta 20mA (3,5 6 0,2 1 je nach	g** ch isoliei pulsause eiligen In +- 8% atus OFF Status OI ,5mm ,5mm ² Produkta	ntsprecher rter Optok gabe sync dex)) N) ausführuns	nde EN14 oppler, bi hron zur 1 g, siehe T.	34-2 - -polarer letzten [abelle	7.1.3 Klas Ausgang Displaystelle	Se CA 16 17 18 19 24 25	000000	}Ausgang Fernanzeige Ene Ausgang Fernanzeige Volu }Anschluss M-BU	⊂ ζ Irgie Irmen S
	der Ausgangsimpulse*	rtigkeit 1	/2,5	10/25	100/25	50	1000		5 :		° {
	Impulswertigkeit (L/Imp.) Energie, MWh / Impuls Energie, kWh / Impuls Energie, GJ / Impuls Volumen**, m ³ / Impuls	0 1 0 0	,001 ,01 ,01	0,01 - 0,1 0,1	0,1 - 1 1		1 - 1 1	 WZ 1 WZ 2 Tx GND Bx +12V		Eingang Wasserzähler 1 Eingang Wasserzähler 2 Anschluss RS 2	232
	CF Echo II: Impulswertig der Ausgangsimpulse*	gkeit 0,6	1,5	2,5	3,5	6,0	10,0	15,0	0		
	Nenndurchfluss Qp (m ³ /h)	0.00	0.00	0.00		0.0.1	0.04				
	Energie, MWh / Impuls	0,001	0,001	0,001	0,01	0,01	0,01	0,1			
	Energie, KWN / Impuls	1	0.01	0.01	-	-	-	-			
	Volumen** m3 / Impuls	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,1	0,1			
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	0,01	0.01	0,01	0,01	0,1	U. I	0,1			

Typische Werte. Die Impulswertigkeit ist immer analog zur kleinsten Stelle der jeweiligen Anzeige im Display des Zählers vor Inbetriebnahme einer angeschlossenen Fernanzeige überprüfen!). Bei Ausführungen für die kombinierte Messung von Warme- und Kältenergie in einem Kreislauf wird statt Volumen über diesen Ausgang die Kältenergie ausgegeben (Impulswertigkeit: siehe Impulswertigkeit Energie). Das DTR Signal kann ggf. zur Spannungsversorgung der RS 232 Optionskarte genutzt werden. *

- **
- ***

Programmierbare Parameter für Option M-Bus

Parameter	Display	Ebene
Primäradresse ->frei wählbar zwischen 1 und 250 -> Werkseinstellung "0"	Bus ⇒2 Adr 238	÷7
Sekundäradresse -> Darstellung in 2 Anzeigen mit jeweils 4 Stellen -> frei wählbar zwischen 00000001 und 99999999 -> Werkseinstellung Jahreszahl + Seriennummer	153421 8 ®ns ⇒s	÷Z
Baudrate -> Daten-Übertragungsgeschwindigkeit -> frei wählbar 300, 1200, 2400 -> Werkseinstellung 2400 Baud -> bei 2-fach M-Bus für jeden Anschluss (1 oder 2) getrennt programmierbar	⁸⁰⁵ →2 bdr 2400	€ 7

Programmierbare Parameter für Option externe Wasserzähler

Parameter	Display	Ebene
Wasserzähler-Index 1 -> Abgleich mit dem echten Zählerstand des Wasserzählers 1	764<u>90</u>m	
Wasserzähler-Index 2 -> Abgleich mit dem echten Zählerstand des Wasserzählers 2	(a 2 b 16 1	+
Impulswertigkeit externe Wasserzähler -> für jeden Eingang (1 oder 2) getrennt programmierbar -> wählbare Impulswertigkeiten [L/Imp.]: 1–2,5–10–25–100–250	⇒2 ₹1.2 <i>Vinep</i>	÷₹

- Die Optionskarte anhand der Führung (rechts unterhalb des Displays) und des Steckkontaktes korrekt positionieren und anschließend vorsichtig in die endgültige Position drücken.
- > Nach der Installation der Optionskarte Taster (B) betätigen, um die Optionskarte zu aktivieren.
- > Das Rechenwerk erkennt automatisch den jeweiligen Optionskartentyp.
- > Sofern es sich um eine Optionskarte mit Programmieroptionen handelt, wird nun auf dem Display die erste zu programmie rende Anzeige erscheinen. Die zu programmierende Ziffer blinkt.

Montage und Inbetriebnahme / Programmierung der Optionska

Prinzipielle Vorgehensweise bei der Programmierung

- > Wert der blinkenden Ziffer ändern -> Betätigung Taster (A). > Zur nächsten Ziffer weiterschalten -> Betätigung Taster (B). > Bestätigung des Wertes nach Programmierung aller Ziffern -> Betätigung Taster (B) 2s.
- > Nächste Anzeige aufrufen -> Betätigung Taster (A).
- > Programmiermodus starten -> Betätigung Taster (B) 2s.
- > Alle Programmierschritte wiederholen, bis komplette Programmierung abgeschlossen ist.
- > Wird keine Programmierung durchgeführt, so wird der Zähler stündlich eine Selbsterkennung der Optionen durchführen und werkseitig festgelegte Standardwerte programmieren.
- > Der Programmiermodus kann jederzeit durch Betätigung Taster (B) für 2s aufgerufen werden.
- > Im Programmiermodus dient Taster (A) jeweils zur Änderung der Werte und Taster (B) zur Bestätigung und Aufruf des nächsten Wertes.





> Inbetriebnahme

- > Alle Funktionen überprüfen.
- > Gehäuseoberteil wieder aufsetzen und verschrauben > Schrauben mit Benutzerplomben sichern.



Itron

6

MOUNTING AND OPERATING INSTRUCTIONS Option boards CF-Echo II, CF 51, CF 55, Echodis

> Supplied goods

- Option board (type according to printed indication) Mounting instructions
- self adhesive label with connecting diagram

> General indications

Option boards for the above listed meters are part of highly sophisticated measuring systems. In order to ensure correct mounting and operation and to fulfill safety and guarantee conditions, the following instructions must be followed exactly.

Safety indications

<u>/{}</u>

Hot water systems and mains power supplies are operated at high temperatures, high pressure and high voltages. Faulty handling of such systems may cause severe injuries. This is why measuring units and accessories may only be installed by qualified and trained personnel. Water pipes must be earthed. Mains power supply (optional) must be isolated before opening the meter.

CE symbols and protection classes

Option boards for CF Echo II, CF51, CF55 and their accessories comply with the requirements of CE guidelines and are approved for use in Class C environments (industrial applications), according to DIN EN 1434.

+5 °C ... +55 °C (indoor installation)

EN1434 (EN50081-1 / EN 50082-1)

-10 °C ... +60 °C

< 95 % (when installed) IP64 according to DIN40050

- > Ambient temperature for meter:
- > Storage temperature (without battery)
 > Relative ambient humidity:
- > Protective class for meter:
- >EMC:

Further important instructions

- > Mounting must be such that the connecting pipes for the flow meter and the cables for the temperature probes must not be near power lines or other sources of electromagnetic disturbances (at least 50 cm distance).
- > Do not lay cables against hot pipes.
- > Opening of calibrating seals will cause the loss of calibrating validity and of guarantee.
- > The casing may only be cleaned on the outside, with a soft damp cloth. Do not use detergents.
- > Installation must be carried out according to DIN4713 or DIN EN1434.



7

0

• • • • • • • •

@@@@@@@

> Mounting and start up / Installation of the option board

- > After removal of user's seals remove lateral casing screws and remove casing
- > Stick the self adhesive label with type designation and connec ting diagram on the inside of the upper part of casing
- > Push cables through cable ducts into the lower part of casing. Depending on cable diameter and availability, use cable ducts 4 to 7. Cable ducts::
- 1. \emptyset 4.25 \pm 0.75 mm T probe (flow direction)/option
- 2. Ø4.25 \pm 0.75 mm T probe (backflow direction)/option 3. Ø6 \pm 1 mm mains connection/option
- 4. \emptyset 4.25 ± 0.75 mm option
- 5. Ø4.25 \pm 0.75 mm option
- 6. $Ø6 \pm 1 \text{ mm} \text{option} / T \text{ probe (flow direction)}$
- 7. \emptyset 6 ± 1 mm option / T probe (backflow direction)
- 8. \emptyset 3.75 \pm 0.75 mm volume measuring unit
- > Connect wires according to the terminal configuration plan (cf. sticker).







> Option boards / Metering Unit

M Bus (Double MBus or > Protocol: > Cable diameter: > Wire cross section: > Baud rate (optional): > Power supply: For battery operated units the units are read more find a mains adaptor is recommended of the supply is the units of the section of the se	Ity available for M bus, corresp 3.5 6.5 mr 0.2 1.5 mr 300; 1200; 24 4 V 12 V DC the maximum requently, batter mended).	or CF55) a bonding to n n ² 400 (from t c (RS 232 (read frequ ry lifetime	nd RS 2 EN1434 factory) only) ency is (will be re	32 3 once ever educed (ir	y hour. If 1 this case	52 53 24 25 Maus 2 Maus 1		Connection N	0 1-BUS 2 1-BUS 1
Exterior water meter (2 s > Pulse input > Pulse generator > Maximum frequency > Minimum pulse duration > Max. Ron resistance > Galvanic disconnection > Cable diameter > Wire cross section > Pulse weight	eparate inputs) characteristic a reed contact, op 5 Hz 100 ms 10 kΩ no 3.5 6.5 mm 0.2 1.5 mr 1-250 L/pulse	ccording to ben collecto n n ² (program)	EN1434 or, open d nable, c	-2 – 7.1.5 Irain or sta f. table)	5. Class IC tic relay	, , 86.87 88.89 24 25 ^{WZ1} WZ2 M-Bus		Pulse input wa	o ater meter 1 ater meter 2 1-BUS
Pulse weight (L/Imp.	.) 1 :	2,5 10	25	100	250		0		
Energy and volume pulse > Pulse output > Pulse generator > Max. output frequency > Pulse length > Max. Ron resistance > Max. inquiry voltage > Max. inquiry current > Cable diameter > Wire cross section > Pulse weight	e output** characteristic a galvanically iso 2 Hz (pulse out digit of the corr 250 ms +- 8 % 20 Ω 30V (status OFI 20 mA (status OFI 21.5 mm 0.21.5 mm according to pr	ccording to lated photo put synchro esponding 6 F) DN) 1 1 2 oduct type,	e EN1434 coupler, onized wi index) cf. table	I-2 – 7.1.1 bipolar ou th the last	3 Class OA ttput display	16 17 18 19 24 25 EFA VEA MAB	0	<pre>} Output repetition enei Output repetition volu Connection M</pre>	○ (rgy me -BUS ○ {
CF 51/CF 55-Pulse wei	ght output pulse	es* 1/2,5	10/25	100/250	1000	WZ 1 \		Pulse input water meter 1	
Flow meter pulse we	ight (L/Pulse)					⊠2		water meter 2	
Energy, MWh display M	Wh/pulse	0,001	0,01	0,1	1	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		1	
Energy, kWh display, kW	/H/pulse	1	-	-	-		X	Connection I	RS 232
Energy, GJ display, GJ/p	ulse	0,01	0,1	1	1	12V		,	
volume , mo/pulse		0,01	U, I	I	I		0		
CF Echo II: Puls <u>e weig</u>	yht								

output pulses*	0,6	1,5	2,5	3,5	6,0	10,0	15
Nominal flow Qp (m ³ /h)							
Energy, MWh display MWh/pulse	0,001	0,001	0,001	0,01	0,01	0,01	0,1
Energy, kWh display, kWH/pulse	1	1	1	-	-	-	-
Energy, GJ display, GJ/pulse	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,1	0,1
Volume**, m ³ /pulse	0,01	0,01	0,01	0,01	0,1	0,1	0,1

typical values. For special designs, pulse weight analog to the smallest part of the corresponding index
 for CF Echo II/CF 51/CF 55 versions for combined measurement of heating and cooling energy in one circuit, the out put is cooling energy instead of volume (pulse weight: cf. pulse weight energy)
 the DTR signal can be used to power up the RS 232 board.

8

Programmable parameters for optional M bus

Parameter	Display	Level
Primary address -> Free selection between 1 and 250 -> Works setting "0"	BUS ⇒2 Adr 238	\$ <i>2</i>
Secondary address -> Representation in 2 displays with 4 digits each -> Free selection between 00000001 and 99999999 -> Factory setting of year and serial number	1534218 8n2 \$5	€ ∂
Baud rate -> Data transfer speed -> Free selection of values 300, 1200, 2400 -> Factory setting 2400 bauds -> For double-Mbus version each channel (1 or 2) separate programmable	⁸⁰⁵ -⇒2 bdr 2400 ₁₂	\$ <i>7</i>

Programmable parameters for exterior water meter option

Parameter	Display	Ebene
Water meter index 1 -> Synchronization with the actual count of water meter index 1	<u>,</u> ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	
Water meter index 2 -> Synchronization with the actual count of water meter index 2		÷ ¦
Pulse weight of exterior water meter -> separately programmable for each input (1 or 2) -> selectable pulse weights [L/imp]: 1-2.5-10-25-100-250		÷č

- > Position option board correctly using the guide (on the right below the display) and the plug-in contact. Carefully push into definitive position.
- > After installing the option board, press push button (B) to activate the option board.
- > The heat meter automatically recognizes the corresponding type of option board.
- > In the case of an option board with programming options, the first item to be programmed will appear on the display. The digit to be programmed flashes.

> Mounting and start up / Programming the option board

Basic procedure for programming

- > Change the value of the flashing digit -> press button (A)
- > Continue to next digit -> press button (B)
- > Confirm all values after programming all digits -> press button (B) for 2 s
- > Call up the next display -> press button (A)
- > Start program mode -> press button (B) for 2 s
- > Repeat all programming steps until programming is completed
- > If the programming is not performed, the meter will carry out self recognition of options every hour, programming standard values set at the factory
- > Programming modes may be called up at any time by pressing button (B) for 2 s
- In the programming mode, button (A) is used in every case to change the values and button (B) to confirm and call up the next value



> Start up



> Check all functions
 > Replace upper part of casing and screw together
 > Secure screws with user's seal.

Zertifiziertes Unternehmen nach DIN ISO 9001 · Reg.-Nr. 000468 QM · Anerkanntes Qualitätsmanagementsystem nach EG-Richtlinie 2004/22/EG Anlage D · Zertifikat Nr. LNE-18199

Mit staatlich anerkannten Prüfstellen:

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier

Änderungen vorbehalten · Techn. Stand Juli 2013

Art.-Nr. 12201





Allmess GmbH Am Voßberg 11 23758 Oldenburg i.H. Deutschland www.allmess.de

Tel: 0 43 61/62 5-0 Fax: 0 43 61/62 5 -250